



**Ungefähr 8 von 10 Menschen
leiden irgendwann in ihrem
Leben an Rückenschmerzen.
Sie schränken die
Beweglichkeit ein und die
Betroffenen leiden nicht nur
körperlich, sondern auch
seelisch.**

Jahresbericht 2019



Rheumaliga beider Basel
Bewusst bewegt

Spare in der Not, da hast du Zeit

*Wer nur den Preis kennt,
weiss noch nichts über den Wert.
Oscar Wilde zugeschrieben*

Auch im vergangenen Jahr haben wir uns in der Rheumaliga beider Basel immer wieder über Geld unterhalten müssen. Das grundsätzliche Problem dabei ist immer das Gleiche und auch einfach zu verstehen: Die Ausgaben steigen und die Einnahmen gehen zurück. Im Gesundheitswesen wird wie überall gespart, das vergrössert die Nachfrage nach den Leistungen der Rheumaliga. Der Bund vergibt dazu zwar Leistungsaufträge, erwartet jedoch, dass die Rheumaliga diese verlangten Leistungen mehrheitlich durch Spenden finanziert. Spender werden heute mit Anfragen überhäuft, Spendensammelaktionen kosten viel Geld, sie bringen im Vergleich dazu wenig Ertrag für die Betroffenen. Das Ziel unserer Diskussionen bleibt aber immer das Gleiche: Wir wollen, dass das Geld (gespendet oder aus Leistungsaufträgen) auch wirklich die Betroffenen erreicht. Dazu müssen wir das Geld, das der Rheumaliga beider Basel anvertraut wurde, auch richtig ausgeben.

Um das zu unterstützen, arbeitet der Vorstand natürlich ehrenamtlich, wie in einer ZEWO-zertifizierten Organisation üblich. Dafür möchte ich den Vorstandsmitgliedern und meinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern im Leitenden Aus-

Neu im Leitenden Ausschuss



*Gabriella Zehnder,
Ergotherapeutin, Leitender
Ausschuss*



*Philipp Baltisberger
Physiotherapeut, Leitender
Ausschuss*

schuss an dieser Stelle herzlich danken. Das Engagement, zum Teil über Jahrzehnte, ist nicht selbstverständlich. Da ist es erfreulich, dass wir anlässlich der letzten Mitgliederversammlung gleich zwei neue Mitglieder in den Leitenden Ausschuss aufnehmen, begrüssen und herzlich willkommen heissen durften. Sie haben sich mittlerweile eingearbeitet und sind rasch zu vollwertigen Mitgliedern des Leitenden Ausschusses geworden.

Die ehrenamtliche Tätigkeit ist natürlich nur möglich mit einer guten Unterstützung durch die Geschäftsstelle: Hier waren zwei Phasen erwähnenswert: Einerseits war unsere tüchtige Geschäftsführerin Anfang des Jahres für eine grössere Reise länger abwesend. Die beiden verbleibenden Mitarbeiterinnen haben den Betrieb in dieser Zeit fast lückenlos aufrechterhalten, eine tolle Leistung, die hier erwähnt und verdankt werden soll. Später im Jahr war leider auch ein Wechsel zu verzeichnen, indem unsere langjährige Sozialarbeiterin, Anja Sedano, die Rheumaliga beider Basel für eine neue und spannende Aufgabe an ihrem Wohnort verlassen hat. Ein grosser Dank begleitet sie an ihre neue Stelle für ihren langjährigen Einsatz für die Rheumaliga beider Basel. Zum Glück war es möglich, in Frau Cornelia Grob rechtzeitig eine erfahrene Nachfolgerin zu finden, die mit viel Elan und neuen Ideen die Sozialberatung übernommen hat. Und gerade zum Jahresanfang 2020 ist unsere Geschäftsführerin aus erfreulichen Gründen für einige Zeit an ihre neue Familie gebunden. Auch hier war uns das Glück hold: Frau Nadine Klein hat ihre Aufgaben mit Schwung

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Bericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2019 | 2 |
| Bericht der Geschäftsstelle, der Sozialberatung und der Kurse | 4 |
| Bericht der Revisionsstelle | 8 |
| Jahresrechnung 2019 mit Vorjahreszahlen, Bilanzen | 9 |
| Erfolgsrechnung | 10 |
| Anhang zur Jahresrechnung 2019 | 11 |
| Herzlichen Dank! | 16 |

Impressum

Herausgeber: Rheumaliga beider Basel
Druck: Druckerei Dietrich, Basel
Auflage: 4500 Exemplare
70. Jahresbericht der RLBB
© 2020 Rheumaliga beider Basel
Gedruckt auf Refutura, 100 % Altpapier

Rheumaliga beider Basel
Solothurnerstrasse 15
4053 Basel
Telefon 061 269 99 50
info@rheumaliga-basel.ch
www.rheumaliga.ch/blbs

 Rheumaliga beider Basel

Postkonto 40-20363-6



Rheumaliga beider Basel
Bewusst bewegt

und lückenlos übernommen und wird die Geschäftsstelle in den nächsten Monaten bis zur Rückkehr von Frau Andrea Wetz führen.

Natürlich wurden durch die Rheumaliga beider Basel in all dieser Zeit die Vorträge und die sonstigen Veranstaltungen nicht vernachlässigt; der traditionelle Tanzabend mit den Moody Tunes fand im schönen Saal der Seniorenresidenz Südpark statt, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am 10-Meilen-Lauf in Laufen (10 Meilen Laufen) und am Stadtlauf in Basel wurden durch das Team der Rheumaliga beider Basel wieder zum Einturnen und Aufwärmen animiert und es konnten spannende Vorträge angeboten werden. Die Bewegungskurse konnten ebenfalls in der gewohnten Qualität durchgeführt und das Angebot zum Teil sogar ausgebaut werden. Eine Schulung zu den

Themen Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung und Testament musste aufgrund der Nachfrage gleich zweimal durchgeführt werden.

Diese Angebote sind jedoch nur möglich, weil Sie sie nutzen und schätzen und mit Ihrer Mitgliedschaft der Rheumaliga Gewicht geben. Zudem unterstützen viele von Ihnen diese Aktivitäten auch durch Spenden jenseits Ihres Mitgliederbeitrages. Dafür danke ich Ihnen allen herzlich. Ich würde mich natürlich besonders freuen, wenn Sie uns durch Werbung in Ihrem Umfeld helfen könnten, ganz ohne teure Sammelaktionen weitere Mitglieder und Spender zu gewinnen, damit wir die Informationen, das Hilfsmittelangebot, die Kurse und die Sozialberatung weiterhin allen Betroffenen zur Verfügung stellen können.

Bericht der Geschäftsstelle, der Sozialberatung und der Kurse

Was, wenn ich urteilsunfähig werde?

Mit dieser unliebsamen Frage befassen sich die meisten Menschen nur ungern. Dabei stellt beispielsweise eine Patientenverfügung für Betroffene wie auch für Angehörige eine grosse Entlastung dar. Der eigene Wille ist vorsorglich geregelt und für die Angehörigen sowie die Ärzteschaft im Falle eines Falles zugänglich.

Die Erfassung einer Patientenverfügung oder eines Vorsorgeauftrages braucht jedoch Zeit und wirft viele Fragen auf. Was passiert, wenn ich durch einen Unfall oder eine Krankheit nicht mehr selber entscheidungsfähig bin?

Welchen medizinischen Massnahmen stimme ich zu und welche lehne ich ab? Genau mit diesen Fragen beschäftigte sich die Patientenschulung «Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag», welche die Rheumaliga beider Basel vergangenes Jahr erstmals durchführte. Die Nachfrage war so gross, dass die Schulung gleich mehrfach stattfand.

Doch nicht nur die Regelung im Falle einer Urteilsunfähigkeit beschäftigt Rheumabetroffene. Die Herausforderungen im Alltag sind vielfältig und die Interessen an verschiedenen Themen



*Andrea Wetz,
Geschäftsführerin*



*Nadine Klein,
stv. Geschäftsführerin*



*Bettina Eichenberger
Kurse, Administration*

*Cornelia Grob
Sozialberatung (ohne Bild)*

dementsprechend gross. Betroffene möchten trotz Rheuma voll im Leben stehen und möglichst selbstständig bleiben. Genau dabei unterstützt sie die Rheumaliga beider Basel. Aus diesem Grund setzen wir viel daran, ein abwechslungsreiches und farbenfrohes Veranstaltungsprogramm anzubieten. So reichten die Veranstaltungsthemen im vergangenen Jahr beispielsweise von Rückenschmerzen über Tanzen bis Achtsamkeit.

Das Motto der Rheumaliga beider Basel «Bewusst bewegt» stellt einen weiteren, wichtigen Eckpfeiler in der Unterstützung der Selbstständigkeit dar: die körperliche Aktivität. Denn Bewegung hilft, die Beweglichkeit zurückzugewinnen und Schmerzen zu lindern. So wurde das Angebot der Bewegungskurse im letzten Jahr ausgebaut und optimiert.

Auch die grosse Nachfrage in der Sozialberatung der Rheumaliga beider Basel zeigt, dass der Alltag von Betroffenen in vielerlei Hinsicht Fragen aufwirft und Bedarf nach Unterstützung vorhanden ist. Die zahlreichen Angebote der Geschäftsstelle, wie der Alltagshilfen-Shop oder die Beratungsstelle, helfen den Betroffenen, sich mit der Erkrankung nicht alleine zu fühlen und die bestmögliche Versorgung zu finden.

Die Geschäftsstelle wird sich auch im kommenden Jahr mit ihren Angeboten für Betroffene einsetzen und dafür sorgen, dass sie nicht auf sich selbst gestellt sind. Beispielsweise wird im Jahr 2020 wieder der traditionelle Tanzabend «Tango statt Fango» für alle Tanzbegeisterten offenstehen und auch der nationale Schmerztag wird mit vielen Alltagstipps und wertvollen Informationen in die 4. Runde gehen. Wir von der Geschäfts-

stelle der Rheumaliga beider Basel freuen uns auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr 2020!

*Andrea Wetz,
Geschäftsführerin*

Sozialberatung

Eine chronische Erkrankung bringt diverse Folgeprobleme mit sich, vor allem auch grosse Existenzängste sowie Überforderung im Sozialversicherungsdschungel. Betroffene sind daher oft froh, wenn sie ihre Situation und die damit einhergehenden Unsicherheiten und Ängste mit jemandem besprechen können.

Unsere Sozialberatung wird mehrheitlich von Menschen beansprucht, die selbst von Rheuma betroffen sind, aber vereinzelt auch nur von ihren Angehörigen. Manchmal wenden sie sich direkt nach Erhalt der Diagnose an uns, um sich genauer darüber zu informieren sowie auch um zu klären, wie es finanziell und versicherungstechnisch weitergehen kann. Zu einem grossen Teil wenden sich Personen an uns, die kurz davor stehen, sich bei der IV anzumelden oder bereits (seit Monaten oder sogar Jahren) im IV-Verfahren stehen und darin Unterstützung und Begleitung suchen. Oft geht es in der Beratung auch darum, Formulare oder Abläufe zu erklären – in dem Wirrwarr der Sozialversicherungen etwas mehr Klarheit zu schaffen und herauszuarbeiten, wie die weiteren Schritte aussehen könnten. Verschiedene Klientinnen und Klienten wenden sich zudem an uns, weil sie ihre Rechnungen nicht bezahlen können oder vor grösseren Kosten stehen, wie bei einem Umzug, Zahnsanierungen, der Anschaffung von

Sehhilfen, Schuheinlagen etc., und nicht wissen, wie sie diese decken sollen. Wir stellen dann für sie Gesuche an Stiftungen oder andere Einrichtungen, damit diese Kosten möglichst fristgerecht beglichen werden können.

Die Finanzierungsmöglichkeiten sind unsererseits leider äusserst beschränkt und eine Rechtsberatung ist uns ebenfalls nicht möglich, sodass es auch darum gehen kann, die Klientinnen und Klienten an weitere Stellen zu verweisen. Dies ist gerade auch bei der Wohnungssuche der Fall, die sich für Menschen mit einer chronischen Krankheit und wenig Einkommen noch zusätzlich erschwert. Generell ist die Vernetzung mit anderen Fachstellen sehr wichtig, da die Probleme oft komplex sind und es Fachpersonen aus unterschiedlichen Bereichen benötigt, um diese zielführend zu bearbeiten.

Im Sommer 2019 gab es einen personellen Wechsel in der Sozialberatung. Anja Sedano, die seit 2011 als Sozialarbeiterin bei der Rheumaliga beider Basel gearbeitet und die Sozialberatung während der letzten sieben Jahre alleine geführt hatte, verliess die Rheumaliga. Ich habe nach einer kurzen Übergabephase ihre Stelle im August zu einem tieferen Arbeitspensum übernommen. Gleichzeitig zogen die Fallzahlen, vor allem die Neuanmeldungen, stark an. So stiegen die Fallzahlen 2019 von 139 auf 168 an und die Neuanmeldungen (Erstkontakte sowie auch Personen, die schon einmal in früheren Jahren die Beratung der Rheumaliga beider Basel beansprucht hatten) nahmen sogar von 64 um über 50 % auf 100 zu. Bis und mit Oktober waren, analog zu früheren Jahren, un-

ter Beratungsgesprächen einzig die bei uns vor Ort stattfindenden persönlichen Gespräche registriert worden. Seit November werden nun auch Beratungen, die telefonisch oder schriftlich erfolgen, mitgezählt, was nebst einem Anstieg an persönlichen Beratungen den hohen Anstieg der Beratungsgespräche erklärt. Es bleibt abzuwarten, wie die Fallzahlen und die Gestaltung der Sozialberatung sich weiterentwickeln werden.

*Cornelia Grob,
Sozialberatung*

Kurswesen

Unsere gelenkschonenden Bewegungskurse werden von unseren Kursteilnehmenden sehr geschätzt. Dies zeigen immer wieder die vielen positiven und dankbaren Rückmeldungen.

Die Wasserkurse sind nach wie vor sehr beliebt und erreichen eine Belegung von fast 90 %. Bei den Trockenkursen sieht es unterschiedlich aus. Die Kurse Sanftes Pilates, Qi Gong und die Osteoporosegymnastik sind gut ausgelastet, die übrigen Kurse sind in der Belegung konstant.

Kurse, die neu im Programm sind, haben meist mit Anlaufschwierigkeiten zu kämpfen. Anlaufschwierigkeiten? Personen mit Arthrose in den Knien oder Hüften kennen diese zur Genüge. Die ersten Schritte sind mühsam, dann wird es besser. Bei neuen Kursen verhält es sich ähnlich.

So war es auch mit einem zusätzlichen Qi-Gong-Kurs. Wir hatten bereits eine Warteliste mit Interessenten und nach vier Monaten hätten wir beginnen können. Schliesslich meldeten sich aber nur zwei Personen definitiv an und der Kurs kam nicht zustande. Nach weite-

ren sechs Monaten war es dann so weit und bis Ende Jahr war der Kurs gut belegt.

Bei der Einführung neuer Kurse braucht es einen langen Atem: von den Personen, die mit dem Kurs beginnen wollen, über den Kurslokalvermieter, der den Raum provisorisch reserviert, bis zur Kursleitung, die sich die Zeit freihält. Wenn alle diesen langen Atem haben, geht es am Ende auf. Wenn nicht, muss nach neuen Möglichkeiten gesucht oder der Kurs abgesagt werden.

Beim Power-Aquawell-Kurs, den wir im Hallenbad Dalbehof in Basel angeboten haben, lief es leider darauf hinaus. Obwohl alle Power-Aquawell-Kurse ausgebucht waren, konnten wir kaum Interessenten für den neuen Kurs gewinnen. Wir mussten den Kurs schliesslich streichen, weil die Wasserfläche für uns nicht länger reserviert werden konnte und mit einem baldigen Kursbeginn nicht zu rechnen war.

Es hängt von vielen Faktoren ab, ob und wie rasch ein Kurs zustande kommt. Wir und die Kursleitenden setzen uns weiterhin für das Wohlbefinden der Teilnehmenden in den Kursen ein und sind gespannt, wie sich die neuen Kurse im nächsten Berichtsjahr entwickeln.

*Bettina Eichenberger,
Kurse, Administration*

An die Mitgliederversammlung des
Vereins Rheumaliga beider Basel
 mit Sitz in Basel

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2019

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, Seiten 9 bis 14) des Vereins Rheumaliga beider Basel für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 4. Mai 2020

BGS Wirtschaftsprüfungs AG



Philipp Borer
 Zugelassener Revisionsexperte
 dipl. Wirtschaftsprüfer
 Leitender Revisor

Jahresrechnung 2019 mit Vorjahreszahlen

BILANZEN

| | Anmerkung | 31.12.2018 | 31.12.2019 |
|---------------------------------------|-----------|----------------|----------------|
| | | CHF | CHF |
| AKTIVEN | | | |
| Umlaufvermögen | | | |
| Flüssige Mittel | 3.1 | 365 167 | 369 679 |
| Forderungen | 3.2 | 16 305 | 9 430 |
| Warenvorräte | | 8 114 | 8 694 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 7 911 | 8 342 |
| Total Umlaufvermögen | | 397 496 | 396 145 |
| Anlagevermögen | | | |
| Mobilien, Hardware | 3.3 | 9 151 | 3 |
| Total Anlagevermögen | | 9 151 | 3 |
| Total Aktiven | | 406 647 | 396 148 |
| PASSIVEN | | | |
| Fremdkapital | | | |
| Verbindlichkeiten | 3.4 | 20 568 | 22 514 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | | 24 351 | 30 400 |
| Total Fremdkapital | | 44 918 | 52 914 |
| Fonds aus Emma Schaub Stiftung | | 4 029 | 4 029 |
| Organisationskapital | | | |
| Kapital per 1. Januar | | 500 754 | 357 700 |
| Jahresergebnis | | -143 054 | -18 496 |
| Total Organisationskapital | | 357 700 | 339 204 |
| Total Passiven | | 406 648 | 396 148 |

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2019

| | Anfangs- bestand | Zuweisungen (extern) | Verwendung (extern) | Endbestand |
|------------------------------|---------------------|-------------------------|------------------------|----------------|
| Mittel aus Eigenfinanzierung | | 1) | 1) | |
| Kapital | 357 700 | - | -18 496 | 339 204 |
| Organisationskapital | 357 700 | - | -18 496 | 339 204 |
| Fonds Emma Schaub Stiftung | 4 029 | - | - | 4 029 |
| Fonds | 4 029 | - | - | 4 029 |

1) Jahresergebnis

Jahresrechnung 2019 mit Vorjahreszahlen

ERFOLGSRECHNUNG

| | JR 2018 CHF | JR 2019 CHF | B 2019 CHF | B 2020 CHF |
|---|-----------------|----------------|-----------------|-----------------|
| ERTRAG | | | | |
| Bundesbeitrag IV-Gesetz | 71 865 | 143 729 | 71 500 | 107 986 |
| Bundesbeitrag Rheumagesetz | 29 159 | 26 458 | 25 000 | 25 000 |
| Mitgliederbeiträge | 35 380 | 34 690 | 34 000 | 33 500 |
| Zuschüsse von Fonds | 0 | 0 | 1 500 | 0 |
| Spenden, Legate und Sponsoren | 8 030 | 35 633 | 41 000 | 40 500 |
| Schweizerische Rheumaspende | 7 135 | 2 924 | 0 | 0 |
| Ertrag aus Geldsammelaktionen | 223 842 | 243 433 | 173 000 | 206 986 |
| Kurswesen | 128 175 | 136 256 | 133 500 | 144 000 |
| Verkauf Hilfsmittel und Broschüren | 9 356 | 6 638 | 10 000 | 8 000 |
| Anlässe und Veranstaltungen | 450 | 259 | 500 | 500 |
| Ertragsminderungen | -450 | -1 247 | 0 | 0 |
| Ertrag aus erbrachten Leistungen | 137 531 | 141 906 | 144 000 | 152 500 |
| | 361 374 | 385 339 | 317 000 | 359 486 |
| AUFWAND | | | | |
| Gehälter | 211 344 | 206 579 | 215 500 | 208 245 |
| Sozialleistungen | 28 383 | 30 262 | 32 100 | 31 217 |
| Übr. Personalaufwand | 3 869 | 2 085 | 4 500 | 4 500 |
| Beiträge an Klienten | 1 284 | 49 | 5 000 | 5 000 |
| Kurswesen | 109 154 | 110 521 | 118 250 | 121 850 |
| Hilfsmittel und Broschüren | 7 410 | 6 436 | 8 000 | 7 000 |
| Zeitschrift Schweizerische Rheumaliga | 9 776 | 9 495 | 11 000 | 10 000 |
| Direkter Projektaufwand | 371 220 | 365 428 | 394 350 | 387 812 |
| Werbung | 54 149 | 42 870 | 59 000 | 54 000 |
| Miete, Unterhalt Beratungsstelle | 31 518 | 31 045 | 35 250 | 35 250 |
| Unterhalt Infrastruktur | 4 577 | 4 619 | 6 500 | 6 500 |
| Verwaltungsaufwand | 29 708 | 21 813 | 25 800 | 26 800 |
| Total übriger Verwaltungsaufwand | 119 953 | 100 346 | 126 550 | 122 550 |
| Total Abschreibungen | 3 700 | 9 202 | 9 500 | 7 450 |
| | 494 873 | 474 976 | 530 400 | 517 812 |
| Zwischenergebnis | -133 499 | -89 637 | -213 400 | -158 326 |
| Finanzertrag | 115 | 110 | - | - |
| Finanzaufwand | -731 | -578 | -500 | -700 |
| Finanzerfolg | -615 | -468 | -500 | -700 |
| Ausserordentlicher Erfolg | -8 940 | 71 609 | - | - |
| Ergebnis vor Fondsergebnis | -143 054 | -18 496 | -213 900 | -159 026 |
| Einlage | - | - | - | - |
| Entnahme | - | - | - | - |
| Fondsergebnis | - | - | - | - |
| Periodenfremder Aufwand | - | - | - | - |
| ERGEBNIS | | | | |
| Jahresergebnis | -143 054 | -18 496 | -213 900 | -159 026 |

Anhang zur Jahresrechnung 2019

1 Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO, Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen, sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Rheumaliga beider Basel.

1.2 Mittelflussrechnung

In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 hat die Rheumaliga beider Basel als kleine Organisation auf die Erstellung einer Mittelflussrechnung verzichtet.

1.3 Konsolidierungskreis

Die Rheumaliga beider Basel hat weder Tochtergesellschaft noch Partnerinstitutionen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss ausübt oder aufgrund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte.

1.4 Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen

- Rheumaliga Schweiz (RLS), Zürich

Die Schweizerische Rheumaliga zahlt an die Rheumaliga beider Basel jährlich einen Beitrag aus. Gemäss der zum Zeitpunkt der Bilanzerrichtung vorliegenden Abrechnung wurden CHF 6126 in der Aktivenrechnungsabgrenzung erfasst (im Vorjahr CHF 2400).

1.5 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den nachfolgend aufgeführten einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag, wobei allfällige Marchzinsen als zum Marktwert gehörend betrachtet werden. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passivbestände in fremden Währungen lagen am Bilanzstichtag keine vor.

1.51 Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kasse, Postkonten und Guthaben bei Banken.

1.52 Forderungen

Diese Position umfasst rückforderbare Verrechnungssteuer sowie Guthaben aus subsidiärer Hilfe und dem Jahresbeitrag der Schweizerische Rheumaliga (SLR).

1.53 Warenavorräte

In dieser Position sind Hilfsmittel, die noch nicht veräussert worden sind, aktiviert.

1.54 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen.

1.55 Sachanlagen

Diese Position umfasst Mobilien und EDV-Hardware, die die Rheumaliga beider Basel für die Leistungserbringung und Verwaltung selber benötigt.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorgenommenen Abschreibungen.

1.56 Kurzfristige Verbindlichkeiten

Diese Position umfasst die am Bilanzstichtag bereits zugesprochenen, aber noch nicht ausbezahlten, bzw. von den Leistungsempfängern noch nicht abgerufenen Beiträge. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

1.57 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert

2 Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen Fonds und jeder einzelnen Komponente des Organisationskapitals. «Einlagen» und «Entnahme» werden saldiert angegeben. Sofern sich ein Saldo aus «Einlagen» und «Entnahme» zusammensetzt, wird dies in einer Anmerkung offengelegt.

3 Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

3.1 Flüssige Mittel

| | 31.12.2018 | 31.12.2019 |
|-----------------------------------|----------------|----------------|
| Kasse | 1 311 | 2 914 |
| Post | 212 006 | 214 821 |
| Basler Kantonalbank | 50 743 | 50 747 |
| Basellandschaftliche Kantonalbank | 101 107 | 101 196 |
| Total Flüssige Mittel | 365 167 | 369 679 |

3.2 Forderungen

| | 31.12. 2018 | 31.12.2019 |
|---------------------------------|---------------|--------------|
| Guthaben aus Vereinsaktivitäten | 1 110 | 890 |
| Forderung Verrechnungssteuer | - | - |
| Übrige Forderungen | 7 693 | 814 |
| Mietzinsdepot | 8 612 | 8 616 |
| Delkredere | -1 110 | -890 |
| Total Forderungen | 16 305 | 9 430 |

3.3 Sachanlagen

| | Mobilien | Büro- maschinen | Informatik | Total |
|------------------------------|----------|--------------------|------------|----------|
| | CHF | CHF | CHF | CHF |
| Bestand 1. Januar (Buchwert) | 7 300 | 1 | 1 850 | 9 151 |
| Investitionen | 54 | 0 | 0 | 54 |
| Abschreibungen | -7 353 | 0 | -1 849 | -9 202 |
| Bestand per 31.12. | 1 | 1 | 1 | 3 |

3.4 Verbindlichkeiten

| | 31.12.18 | 31.12. 2019 |
|--------------------------------|---------------|---------------|
| Aus Lieferungen und Leistungen | 20 568 | 20 224 |
| Total Verbindlichkeiten | 20 568 | 20 224 |

4 Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

4.1 Personalaufwand

Die Geschäftsstelle der Rheumaliga beider Basel beschäftigt am 31. Dezember 2019 vier Mitarbeiter/-innen in 2,2 Vollzeitstellen. Die Bezüge betragen brutto CHF 205 971 (VJ CHF 211 344).

Für die Personalvorsorge hat die Rheumaliga beider Basel eine Anschlussvereinbarung mit der Sammelstiftung der Zürich Versicherungsgesellschaft abgeschlossen. Die Vorsorge bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen. Die Finanzierung des beitragsorientierten Vorsorgeplans erfolgt durch Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge. Die im Personalaufwand enthaltenen Arbeitgeberbeiträge für diese Vorsorge belaufen sich auf CHF 9852. Es besteht eine Verbindlichkeit von CHF 2290 gegenüber der Vorsorgeeinrichtung.

Projektbezogene Honorare und Gehälter sind in den direkten Projektekosten enthalten.

4.2 Kurswesen

| | 2018 | 2019 | Budget 2019 |
|----------------------------------|---------------|---------------|----------------|
| Ertrag aus erbrachten Leistungen | 128 175 | 136 256 | 133 500 |
| Aufwand | -109 154 | -110 521 | -118 250 |
| Werbung Kurse | -1 137 | -697 | -3 000 |
| Bruttoergebnis Kurswesen | 17 885 | 25 038 | 12 250 |

4.3 Verkauf von Hilfsmitteln und Broschüren

| | 2018 | 2019 | Budget 2019 |
|-----------------------|--------------|------------|----------------|
| Umsatz | 9 356 | 6 638 | 10 000 |
| Wareneinkauf | -7 410 | -6 436 | -8 000 |
| Bruttoergebnis | 1 947 | 202 | 2 000 |

4.4 Projekte und Veranstaltungen

| | 2018 | 2019 | Budget 2019 |
|--------------------------------------|---------------|---------------|----------------|
| Ertrag aus Veranstaltungen | 450 | 259 | 500 |
| Werbung Veranstaltungen und Projekte | -7 927 | -3 168 | -11 500 |
| Bruttoergebnis | -7 477 | -2 909 | -11 000 |

4.5 Ausserordentlicher Erfolg

| | 2018 | 2019 | Budget 2019 |
|----------------------------------|---------------|---------------|----------------|
| Diverse Erträge | 60 | 237 | 2019 |
| MWST 2014 | -9 000 | 0 | 0 |
| Periodenfremder Ertrag IV Gesetz | 0 | 71 864 | 0 |
| Ausserordentlicher Erfolg | -8 940 | 72 101 | 0 |

5 Weitere Angaben

5.1 Unentgeltliche Leistungen

Die Vorstandsmitglieder erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich.

5.2 Guthaben und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen

Die Abrechnung der Schweizerischen Rheumaliga, Zürich, über die Rheumaspende 2019 weist ein Guthaben von CHF 8342 für die Rheumaliga beider Basels aus. Die erwartete Zahlung wurde in den Transitorischen Aktiven erfasst.

5.3 Personalvorsorgeverpflichtungen

Ausser der über die Anschlussvereinbarung mit der Sammelstiftung der Zürich Versicherungsgesellschaft abgedeckten Vorsorge bestehen keine weiteren Personalvorsorgeverpflichtungen.

5.4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2019 beeinflussen könnten.

5.5 Eventualverbindlichkeiten

Keine

5.6 Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Der IV-Betrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds nach Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

6 Leistungsbericht

6.1 Zweck der Organisation

Die Rheumaliga beider Basel will vor allem den Personen, die unter einer rheumatischen Erkrankung leiden, beistehen. Sie tut dies unter anderem durch:

- Beratung und Betreuung von Behinderten und/oder deren Angehörigen (Kurzberatung, Sozialberatung und Betreuung).
- Kurse für Behinderte und/oder Angehörige (Blockkurse, Tages-, Semester- und Jahreskurse).
- Kurse zur Fortbildung von Fach- und Sekretariatspersonal von Organisationen der privaten Behindertenhilfe.
- Leistungen zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter (Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, themenspezifische Dienstleistungen, Grundlagenarbeit und Projekte, Basisleistung zur Förderung der Selbsthilfe).

6.2 Leitung Organe und Amtszeit

Die Vorstandsmitglieder sind alle bis zur Mitgliederversammlung Ende des Vereinsjahres 2020 (im Mai 2021) gewählt.

Leitender Ausschuss

Dr. med. Thomas Vogt
Beatrice Isler
Dr. iur. Christophe Sarasin
Gabriella Zehnder
Phillipp Baltisberger
Max Buser
Hans-Heinrich Meili

Funktion/Institution

Präsident
Vizepräsidentin
Sekretär
Ergotherapie
Physiotherapie
Kommunikation
Kassier

Vorstand

Pia Fankhauser
Dr. Jeanne Fürst
Dr. Kristin Schaffner Thalman
Theo Hostettler
Dr. med. Christian Keller
Agnes Richener
Dr. med. Hans Ruetsch
Prof. Dr. med. Stefan Schären
Irmgard Schroth
Martha Wälchli

Physiotherapeutin, Landrätin BL
Moderatorin TV-Sendung «Gesundheit heute» SRF 1
Delegierte der GGG
Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew
FMH Rheumatologie, Basel
Schweizerische Fibromyalgie-Vereinigung
Medizinische Gesellschaft Basel
Chefarzt Spinale Chirurgie, Universitätsspital Basel
Patienten/-innengruppe Rheumatoide Arthritis
Samariterverband beider Basel

Buchhaltung
Rechnungsrevision

Meili Treuhand
BGS Wirtschaftsprüfungs AG, Zürich

Die Rheumaliga beider Basel erbrachte Leistungen im Rahmen ihrer Statuten. Diese gehen aus der folgenden Statistik hervor.

Leistungsfähigkeit der Organisation

Statistik

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 | 2015 | 2014 | 2013 | 2012 |
|--|------------|------|------|------|------|------|------|------|
| Beratene Klientinnen und Klienten | 168 | 139 | 134 | 109 | 137 | 103 | 121 | 126 |
| Davon Beitragsberechtigte BSV | 142 | 125 | 117 | 99 | 130 | 90 | 100 | 103 |
| Besprechungen | 300 | 222 | 236 | 168 | 226 | 216 | 258 | 363 |
| Kurzkontakte (ohne Falleröffnung) | 21 | 12 | 14 | 15 | 19 | 110 | 1117 | 320 |
| Geschlecht | | | | | | | | |
| Frauen | 111 | 53 | 75 | 45 | 82 | 57 | 67 | 61 |
| Männer | 54 | 86 | 59 | 64 | 55 | 46 | 54 | 65 |
| Kanton | | | | | | | | |
| BS | 115 | 92 | 95 | 89 | 110 | 74 | 96 | 97 |
| BL | 46 | 44 | 38 | 20 | 27 | 29 | 25 | 27 |

Diagnose

| | | | | | | | | |
|----------------------------|-----------|----|----|----|----|----|----|----|
| Entzündlicher Rheumatismus | 67 | 50 | 47 | 31 | 38 | 25 | 26 | 33 |
| Arthrose | 27 | 31 | 25 | 28 | 40 | 24 | 27 | 33 |
| Rückenbeschwerden | 67 | 61 | 60 | 51 | 61 | 53 | 64 | 55 |
| Weichteilrheumatismus | 24 | 21 | 18 | 17 | 18 | 19 | 25 | 17 |
| Sonstiges | 30 | 37 | 27 | 19 | 30 | 19 | 16 | 22 |

Aufnahmen

| | | | | | | | | |
|------------------------|------------|----|----|----|----|----|----|----|
| Aus Vorjahr übernommen | 67 | 75 | 68 | 48 | 72 | 55 | 64 | 41 |
| Neumeldungen | 100 | 64 | 66 | 61 | 65 | 35 | 57 | 85 |

Durchgeführte Kurse

| | | | | | | | | |
|---|-----------|----|----|----|----|----|----|----|
| Wassergymnastik Aquawell und Aquacura | 36 | 36 | 36 | 36 | 37 | 36 | 36 | 42 |
| Gymnastikkurse / Sanftes Pilates / Jonglieren | 6 | 7 | 6 | 6 | 6 | 6 | 3 | 2 |
| EverFit | 2 | | | | | | | |
| Active Backademy (Rückenschule) | 4 | 4 | 4 | 4 | 5 | 6 | 6 | 6 |
| Osteogym (Osteoporoseprophylaxe) | 4 | 5 | 6 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Zumba Gold | 2 | 2 | 2 | 1 | | | | |
| Qigong | 5 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 6 |
| Patientenschulung | 3 | 1 | 1 | - | - | 2 | 2 | - |
| Basic Life Support (vormals CPR-Kurs) | 1 | - | 1 | - | - | 1 | - | 1 |
| Total | 63 | 59 | 60 | 55 | 56 | 59 | 55 | 58 |

Mitgliederbestand per 31.12.

| | | | | | | | | |
|-------------------------------------|-------------|------|------|------|------|------|------|------|
| Mitgliederbestand per 31.12. | 1099 | 1191 | 1230 | 1288 | 1327 | 1357 | 1422 | 1444 |
| davon Neuanmeldungen | 70 | 46 | 45 | 53 | 43 | 49 | 82 | 55 |

Öffentlichkeitsarbeit

| | | | | | | | | |
|-----------------------------|---------------|--------|--------|------|------|------|------|------|
| Informationsveranstaltungen | 7 | 18 | 16 | 15 | 14 | 10 | 12 | 7 |
| Publikationen | - | - | - | - | - | 1 | 1 | 1 |
| Auskunft am Telefon | 1231 | 1368 | 1523 | 1052 | 1268 | 1439 | 1642 | 1729 |
| Besuche auf der Website | 19 970 | 17 872 | 14 950 | 4803 | 4687 | 5517 | 5662 | 4115 |

Personal

In der Geschäftsstelle teilten sich drei Frauen und ein Mann 220 Stellenprozent.
Die Rheumaliga beider Basel beschäftigte 2019 neun Kursleitende.

Herzlichen Dank!

Die Rheumaliga beider Basel setzt sich ein für eine verbesserte Lebensqualität von Menschen mit einer rheumatischen Erkrankung.

Viele rheumatische Krankheitsbilder verlaufen nach wie vor chronisch und sind oft unheilbar. Rheumakranke Menschen brauchen deshalb weiterhin unsere Unterstützung und Ihre Solidarität.

Wir danken allen Personen, die unsere Arbeit durch Mitgliederbeiträge, Spenden, Legate oder testamentarische Vergabungen unterstützen! Auf eine Auf-

zählung der Spenderinnen und Spender verzichten wir aus Kostengründen.

Wir danken unseren Sponsoren und Geldgebern für die Unterstützung.

Partner der Rheumaliga beider Basel sind Gsünder Basel und die Seniorenresidenz Südpark.



Die Rheumaliga beider Basel ist eine C-Organisation der GGG.

Rheumaliga beider Basel
Solothurnerstrasse 15
4053 Basel
Telefon 061 269 99 50
info@rheumaliga-basel.ch
www.rheumaliga.ch/blbs
 Rheumaliga beider Basel
Postkonto 40-20363-6

Andrea Wetz, Geschäftsführung
Nadine Klein, stv. Geschäftsführung
Bettina Eichenberger, Kurse, Administration
Cornelia Grob, Sozialberatung

So erreichen Sie uns:
Tram 16, Haltestelle Solothurnerstrasse

Wir sind für Sie da.
Öffnungszeiten:
Mo-Do, 9-12 und 14-16.30 Uhr
Fr, 9-12 Uhr



Rheumaliga beider Basel
Bewusst bewegt